

HINWEIS  
Dieses Webinar wird  
aufgezeichnet!

# klimaaktiv mobil Webinar

Herzlich willkommen zum Webinar

**EcoDriving – Programmvorstellung und ein Blick in die Praxis des Spritsparens**

HERRY Consult GmbH  
Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber

Wien, 23. Oktober 2024

## Webinar

 Dieses Webinar wird aufgezeichnet



Bitte schalten Sie Ihr Mikro aus

### Bei Fragen ...



... nützen Sie gerne die F&A-Funktion (während der Vorträge)



... oder heben Sie gerne die Hand (am Ende des Webinars)

Die Unterlagen werden in den kommenden Tagen auf die Webseite gestellt und können [hier](#) heruntergeladen werden!

## Programm

### Webinar: EcoDriving – Programmvorstellung und ein Blick in die Praxis des Spritsparens

Eröffnung und allgemeine Einführung	Johanna Helm	Herry Consult – klimaaktiv mobil Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber
Warum ist EcoDriving wichtig?	Thomas Bogner	Österreichische Energieagentur (AEA) – klimaaktiv mobil Dachmanagement
EcoDriving aus der Sicht eines EcoDriving-Anbieters (kam-Fahrschule)	Karl Karner	Fahrschule Karner
EcoDriving-Berichte aus der Praxis	Nikolaus Skarabela	Schachinger Immobilien und Dienstleistungs GmbH & Co OG
Kurzüberblick, Serviceleistungen und Fördermöglichkeiten	Bettina Dornhofer-Pöllinger	Herry Consult – klimaaktiv mobil Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber
Fragen und Diskussion	alle Teilnehmenden	

**40 Jahre HERRY**  
1984 – 2024 Verkehrsanalyse - Beratung - Forschung

- Gegründet 1984
- Interdisziplinäres Team
- Verkehrsanalyse, Beratung, Forschung
- Personen- und Gütermobilität
- Energieaudits im Transportbereich
- Kernkompetenzen in den Bereichen:



Mobilitätsmanagement



Elektro-Mobilität



Transportwirtschaft&Logistik



Mobilitätsforschung



Externe Kosten, Umwelt&Energie



Wirkungsmodelle

HERRY Consult GmbH  
Argentinerstraße 21/6, 1040 Wien  
T: +43-1-504 12 58  
www.herry.at | office@herry.at  
www.mobilitaetsmanagement.at

## über uns: HERRY CONSULT GMBH

- Privates Beratungsunternehmen in Wien
- **Gründung 1984**
- **Kernkompetenzen**
  - Mobilitätsforschung
  - Mobilitätsmanagement
  - Wegekostenrechnung
  - Analyse Personen-/Güterverkehr
  - Strategie- und Technologieberatung
  - Umsetzungsbegleitung sowie Evaluierung von Förderprogrammen und Planungsvorhaben
- **Auftraggeber**  
EU, Bund, Länder, Gemeinden, Verkehrsverbände und (Verkehrs-) Unternehmen

Leitung des klimaaktiv mobil Beratungs- und Förderprogramms „Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber“ seit 2005!

## klimaaktiv mobil...

... ist die **Klimaschutzinitiative des Klimaschutzministeriums (BMK)** im Verkehrsbereich, die klimafreundliche Mobilität forciert.

- Im Mittelpunkt stehen die **Förderung umweltfreundlicher und gesundheitsfördernder Mobilität** durch
  - klimaschonendes Mobilitätsmanagement,
  - die Forcierung alternativer Antriebe, **Elektromobilität** und erneuerbarer Energie im Verkehrsbereich
  - sowie die Stärkung des Radverkehrs und innovativer öffentlicher Verkehrsangebote.

Maßnahmen, die im Mobilitätsbereich  
zu einer CO<sub>2</sub>-Einsparung führen



© Sissi Koller

## klimaaktiv mobil Webinar

### **EcoDriving – Programmvorstellung und ein Blick in die Praxis des Spritsparens**

Warum ist EcoDriving wichtig? Vorstellung des EcoDriving-Programmes  
*Thomas Bogner, Österreichische Energieagentur (AEA)*

Wien, 23. Oktober 2024

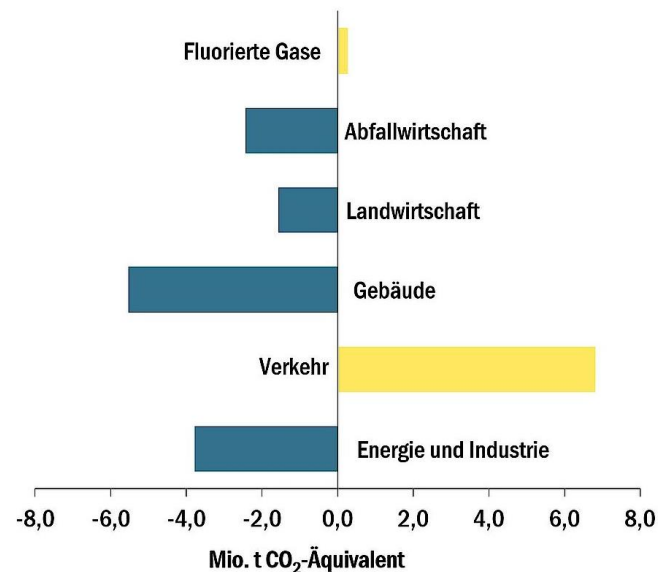
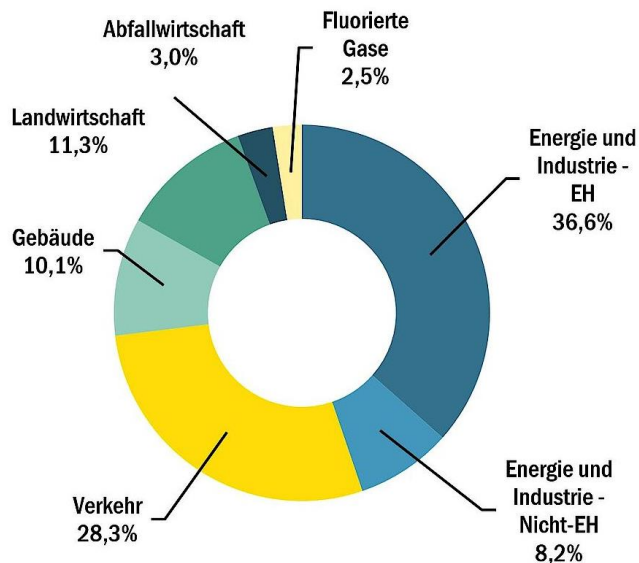
# Warum ist EcoDriving wichtig?

## klimaaktiv mobil EcoDriving Austria

Thomas Bogner  
Österreichische Energieagentur  
Wien, 23. Oktober 2024



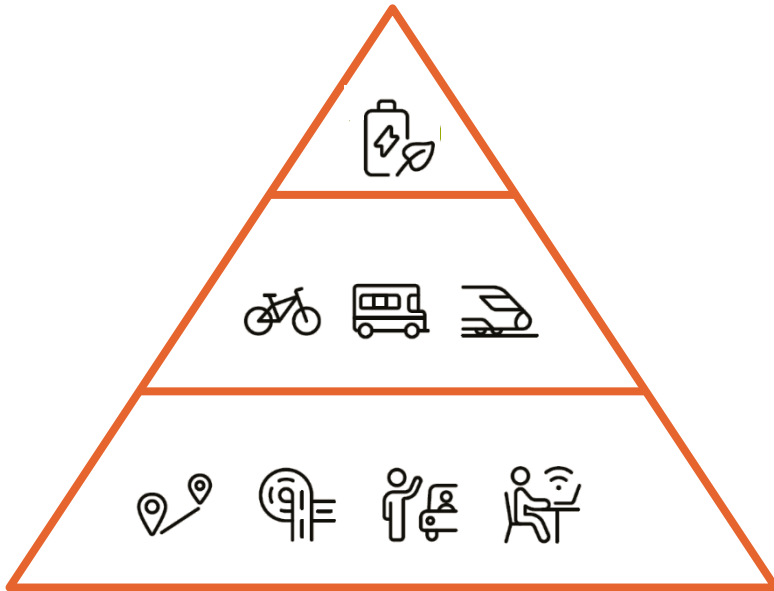
## Emissionsanteile 2022 und Veränderung nach Sektoren 1990-2022



Quelle: Umweltbundesamt, 2024



# Am Weg zur klimaneutralen und nachhaltigen Mobilität



Verbesserung

Verlagerung

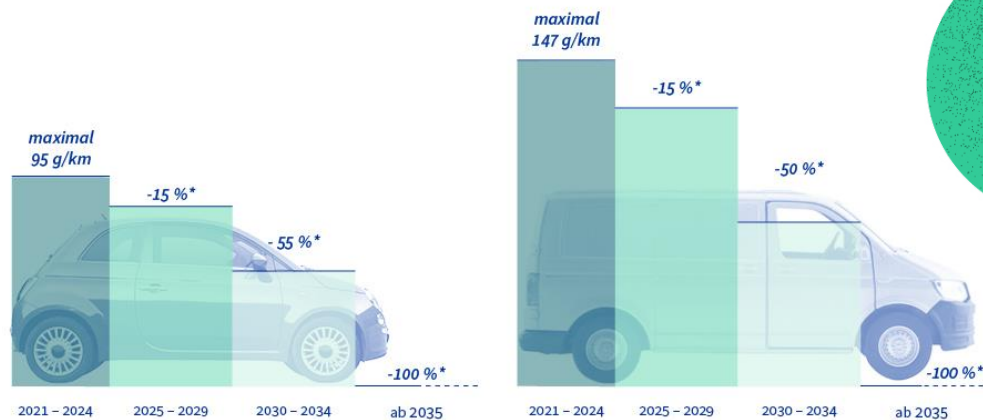
Vermeidung



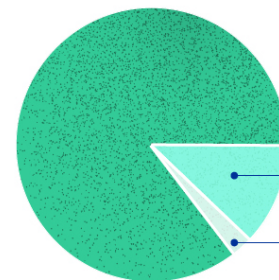
Quelle: MMP2030, BMK, 2021

# CO<sub>2</sub> Flottenziele für Hersteller von Pkw und LNF

## Geschätzte CO<sub>2</sub>-Emissionsreduktionen für neue PKW und leichte Nutzfahrzeuge



## Darum ist es wichtig



PKW und leichte Nutzfahrzeuge verursachen rund **15 %** aller EU-Emissionen von CO<sub>2</sub>, dem Haupttreibhausgas.

 **12 %** PKW

 **2,5 %** leichte Nutzfahrzeuge

Quelle: Europäische Kommission, 2023

\*im Vergleich zu den Zielvorgaben für 2021

## Was ist Ecodriving?



Smartes und  
effizientes Fahren

Optimaler Einsatz  
moderner Motoren und  
neuer Fahrzeug-  
technologien

Umsetzbar für alle Fahrer,  
alle Fahrzeuge und alle  
Verkehrsverhältnisse

Gleiche oder kürzere  
Fahrzeit!

## Warum Ecodriving?

**10-25%** weniger  
Treibstoffverbrauch

Spart nicht nur  
Treibstoffkosten – sondern  
auch Wartungs- und  
Unfallkosten

Mehr Verkehrssicherheit,  
weniger Lärm,  
mehr Fahrkomfort

Verringerung  
CO<sub>2</sub>-Emissionen,  
Schadstoffe

## Zahlen zur Ecodriving-Initiative

Ausgebildete und  
zertifizierte Spritspar-  
Trainer:innen

**2.000**

Fahranfänger:innen

**85.000** pro Jahr

Betriebe / öffentliche  
Verwaltung bei Trainings

**600**

Trainings- und  
Wettbewerbs-  
teilnehmer:innen

**30.000**

# Spritspar-Folder (für die 2. Perfektionsfahrt)



## Klimaschutz und Verkehr

Durch die Anwendung der Spritspar-Tipps kann der Spritverbrauch um 10 bis 15% verringert werden. Das spart Geld und ist gleichzeitig auch ein Beitrag zum Klimaschutz. Denn weniger Spritverbrauch bedeutet auch weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen. Auch bei Elektrofahrzeugen kann mit der modernen Fahrweise der Energieverbrauch reduziert und so die Reichweite des E-Autos verlängert werden.

Am effizientesten lernt man die moderne Fahrweise bei einem persönlichen Fahrtraining. klimaaktiv mobil informiert zu diesbezüglichen Angeboten und Kontakten. Damit Sie heute schon anfangen können, sind die wichtigsten Tipps zur energiesparenden Fahrweise in dieser Broschüre zusammengefasst.

### Gut zu wissen!

 Kurzstrecken mit dem Auto vermeiden – Alternativen nutzen!  
Gerade bei kurzen Wegen verbrauchen Autos besonders viel Sprit. Zufußgehen und Radfahren tun sowohl der Umwelt als auch der Gesundheit und der Geldbörse gut. Auch die Nutzung der Angebote von Bus und Bahn helfen, Geld zu sparen, Stress zu vermeiden und Abgase zu reduzieren.

 Spritsparen beginnt beim Autokauf! Fahrzeuge mit geringem Normverbrauch wählen. Elektrofahrzeuge sind besonders effizient und heute bereits für die meisten Einsatzzwecke geeignet. Die effizientesten Fahrzeuge finden Sie auf den Informationsplattformen [autoverbrauch.at](http://autoverbrauch.at) und [topprodukte.at](http://topprodukte.at).  
Weitere Infos unter [klimaaktivmobil.at/ecodriving](http://klimaaktivmobil.at/ecodriving)

## Tipps zum Energiesparen mit Elektroautos

Elektromotoren arbeiten wesentlich effizienter und leiser als Benzin- oder Dieselmotoren und sind im Betrieb emissionsfrei. Wird der benötigte Strom aus erneuerbaren Energiequellen gewonnen, ist Mobilität mit sehr niedrigen Emissionen möglich.

Die Fahrweise beeinflusst bei E-Autos den Energieverbrauch und damit die erzielbare Reichweite noch stärker als bei Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren!

 Fahrmodus wählen – mit der Wahl des Eco-Fahrmodus werden Energieverbrauch und Reichweite optimiert.

 „Vollgas“-Stellung vermeiden – starkes Beschleunigen und „Vollgas“-Fahren erhöhen den Stromverbrauch!  
Motto: weniger „Gas“ = weniger Energieverbrauch!



## klimaaktiv mobil Fahrerschule

Auszeichnung für besonders  
engagierte Fahrschulen  
im Bereich des Klimaschutzes

**klimaaktiv**



mobil Fahrerschule

### Kriterien für eine (Re-)Zertifizierung zur „klimaaktiv mobil Fahrerschule“

klimaaktiv mobil ist die Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie im Verkehrsbereich. In Kooperation mit dem Fachverband der Fahrschulen Österreichs wurde mit der „klimaaktiv mobil Fahrerschule“ eine Auszeichnung geschaffen, die besonders engagierte Fahrschulen im Bereich des Klimaschutzes hervorhebt.

Ziel ist die nachhaltige Umsetzung der sparsparenden Fahrweise und des Einsatzes von emissionsfreien Fahrzeugen im Wirkungsbereich der Fahrschule, um dadurch eine nachhaltige Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei der Nutzung zu erreichen. Für die Auszeichnung einer Fahrschule gelten die Kriterien in der aktuell gültigen Fassung. Um sich als klimaaktiv mobil Fahrerschule zu qualifizieren, müssen die folgenden Kriterien erfüllt werden:

#### 1. Beschaffung, Betrieb, Wartung von Fahrzeugen für den Fahrschuleinsatz

- Zumindest ein Pkw der Fahrschule ist ein Batterieelektrisches Fahrzeug (BEV). Zusätzlich muss ein Nachweis über den Einsatz von Strom aus 100 % erneuerbaren Energieträgern erbracht werden (Details zur Erbringung dieses Nachweises sind der aktuellen Version der Kriteriencheckliste zu entnehmen). Das Kriterium wird auch im Falle einer Vorbestellung eines Elektrofahrzeuges, das als Fahrschulfahrzeug genutzt wird, als erfüllt erachtet. Ein Nachweis muss als Bestellbestätigung bzw. Kaufvertrag vorgelegt werden können. Es muss gewährleistet sein, dass dieses Fahrzeug im Rahmen der Fahrschulbildung für Schüler:innen genutzt werden kann. Es gilt jedoch, dass zukünftig jeder für die B-Ausbildung eingesetzte Pkw mit Automatikgetriebe ein BEV sein muss. Ein Benzin- oder Dieselmotoriger Pkw mit Automatikgetriebe für die B-Ausbildung darf ab 1. April 2022 nicht mehr angeschafft werden. Darüber hinaus hat der/die Fahrschulbetreiber:in einen Plan für die weitere Umsetzung für weitere emissionsfreie Fahrzeuge während der Gültigkeitsdauer der Kooperationsvereinbarung zu skizzieren.
- Sofern die Fahrschule Mopedausbildungen anbietet, muss zumindest ein E-Moped in der Ausbildung eingesetzt werden und dieses von allen Fahrschüler:innen insbesondere beim Training im Straßenverkehr genutzt werden können.
- Der CO<sub>2</sub>-Wert der Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren, die für die Ausbildung der Führerscheinklasse B verwendet werden, liegt im Durchschnitt bei höchstens:
  - Für CO<sub>2</sub>-Werte gemäß Europäischem Fahrzyklus (NEFZ-Testverfahren): 114,5 g CO<sub>2</sub>/km – dieser Wert liegt um 12 % unter dem österreichischen Mittelwert von 130,1 g CO<sub>2</sub>/km aus dem Jahr 2019<sup>1</sup> (gewichteter Mittelwert für Benzin- und Dieselfahrzeuge)

<sup>1</sup> Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (Hrsg.): Statusbericht zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen neu zugelassener Pkw in Österreich im Jahr 2019, Wien 2020

## Die Kriterien im Überblick (Auszug)

### Kriterien für

**klimaaktiv**



mobil Fahrschule



### Beschaffung, Betrieb, Wartung

- Mind. 1 E-PKW (BEV)
- Flotte für B-Ausbildung: im Durchschnitt niedrige CO<sub>2</sub>-Emissionen.



### Fahrweise, Training, Schulung

Mind. 2 Fahrlehrer:innen

- zert. klimaaktiv mobil Sprintspar-Trainer:innen
- zert. klimaaktiv mobil „Fahrlehrer:innen Elektromobilität“



### Beitrag zur Erreichung der Klimaneutralität im Jahr 2040

- Info-Angebote und Services von klimaaktiv und klimaaktiv mobil: Empfehlungen nach Möglichkeiten berücksichtigt



## Die Schritte zum EcoDriving-Training in Ihrem Unternehmen

1. Schritt: Definition des ungefähren Rahmens des Trainings und Klärung der zentralen Punkte (Anzahl der Teilnehmer:innen, Fahrzeug-Typen bzw. Modell, Terminoptionen)
  2. Schritt: Anfrage bei einer oder mehreren zertifizierten klimaaktiv mobil Fahrschulen
  3. Schritt: Detail-Abklärung mit der Fahrschule
  4. Schritt: Beauftragung der durchführenden Fahrschule
  5. Schritt: Durchführung des EcoDriving-Trainings inkl. Abschluss- und Feedbackrunde
- Pro-Tipp: Aufbereitung von Verbrauchsdaten der Fahrzeuge bereits für mehrere Wochen vor und nach dem Training zur Bewertung der Wirksamkeit des Trainings und für das längerfristige Feedback an die Fahrer:innen.

## Kontakt

Österreichische Energieagentur  
klima**aktiv** mobil EcoDriving  
Programmmanagement: Thomas Bogner

T : 0664 810 78 60

E: [ecodriving@klimaaktivmobil.at](mailto:ecodriving@klimaaktivmobil.at)

W: [www.klimaaktivmobil.at/ecodriving](http://www.klimaaktivmobil.at/ecodriving)

# klimaaktiv mobil Webinar

## EcoDriving – Programmvorstellung und ein Blick in die Praxis des Spritsparens

EcoDriving-Bericht aus der Praxis

*Nikolaus Skarabela, Schachinger Immobilien und Dienstleistungs GmbH & Co OG*

Wien, 23. Oktober 2024



**15** Zertifikate und Richtlinien

**19**  
Standorte

**325**  
MIO €  
Umsatz

über **60** % EPKWs  
**17** ELKWs bis 2025

Mitarbeitende aus **30** Nationen

**7** Branchen

automotive  
baulogistik  
pharmalogistik  
lebensmittellogistik  
high sensitive logistics  
paketlogistik  
shp spedition

**50** ESG Ziele

**100** ESG Maßnahmen

*Photovoltaik*

**3.600** kWp

**18.000** m<sup>2</sup> Paneelfläche

über **750**  
Mitarbeiter:innen

**8** MIO € bis 2025

*Investitionen in Dekarbonisierung*

**85** Jahre Erfahrung

# Emissionstreiber im Vergleich GJ 2023/24

In Tonnen



8.183 tCO<sub>2</sub>e  
Scope 1 und 2

\*Gefahrene Kilometer  
ca. 10 Mio. zurückgelegte KM inkl.  
PKW Fuhrpark, wobei mehr als 90%  
auf den LKW Fuhrpark entfallen

## Der Fuhrpark ist der größte Hebel

innerhalb der Organisation....

... doch Fremdfrächter, die im Auftrag von SCHACHINGER arbeiten, verursachen ein Vielfaches der intern anfallenden Emissionen. Daher versuchen wir mit gutem Beispiel voran zu gehen und unsere Frächter für eine sauberere Mobilität zu begeistern.

> 60.000 tCO<sub>2</sub>e  
Scope 3

> 50.000 tCO<sub>2</sub>e  
Frächter

# ROADMAP TO ZERO



SCHACHINGER  
LOGISTIK

Branchenlogistik weitergedacht.



Anschaffung  
15 E-LKW



Strom- und  
Ladeinfrastruktur



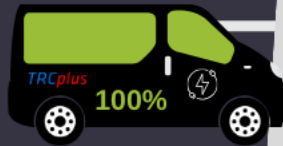
E-LKW  
Austausch-  
Fahrzeuge



keine neuen  
Diesel LKW



Ø 7 E-VAN pro Jahr



Ø 6 E-PKW pro Jahr



2023

2024

2025

2026

2027

2028

2029

2030

2031

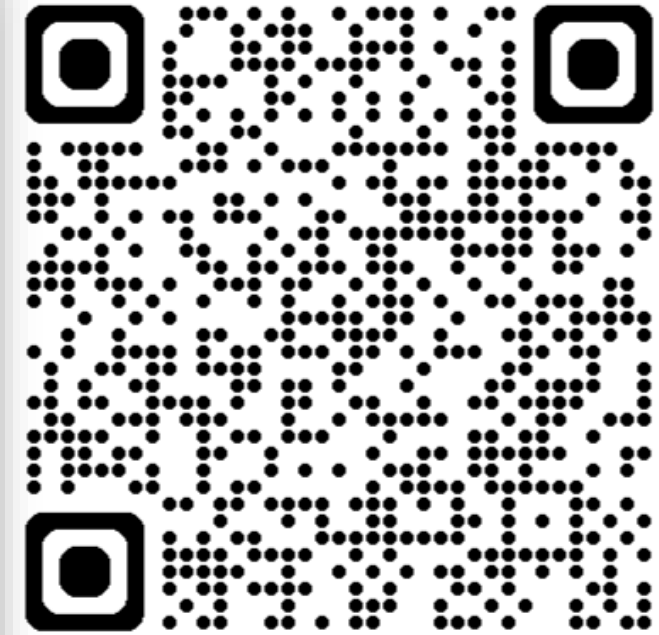
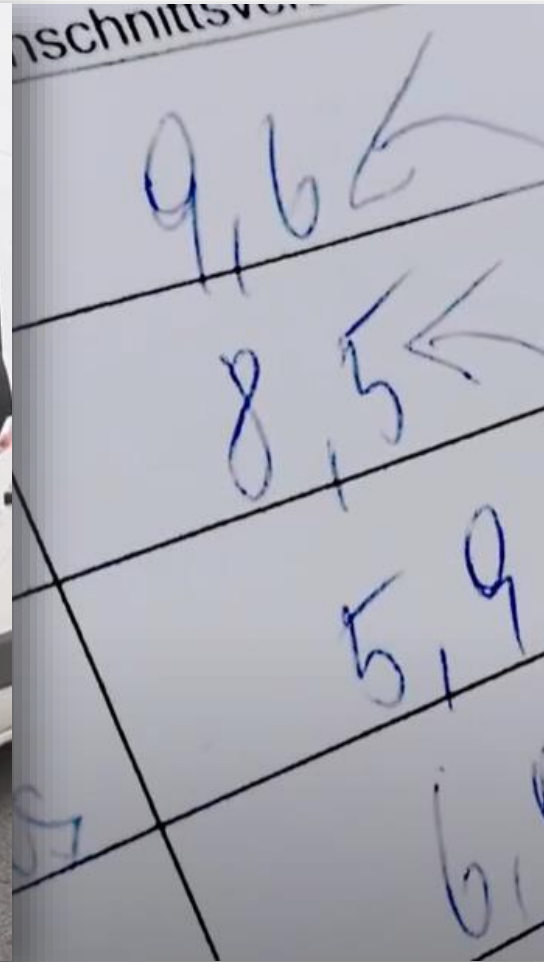
2032

2033

2034

2035

# klimaaktiv mobil EcoDriving - Training für DPD bei Schachinger Logistik



Video: klimaaktiv mobil EcoDriving - Training für DPD bei Schachinger Logistik

[Link zum Video](#)







**-12% Einsparung**

**Bis zu 180.000 Liter bzw. € Einsparung möglich**

**540 t CO2 Einsparung**

**= jeder 10 Transporter fährt „kostenfrei“**

**+ Spritspartrainings**

# Ausblick

# klimaaktiv mobil Webinar

## EcoDriving – Programmvorstellung und ein Blick in die Praxis des Spritsparens

Kurzüberblick, Serviceleistungen und Fördermöglichkeiten

*Bettina Dornhofer-Pöllinger, Herry Consult*

Wien, 23. Oktober 2024

# Aktuelle Förderschienen

## E-Mobilitäts-Leitfaden

### Leitfaden

E-Mobilität für Betriebe,  
Gebietskörperschaften  
und Vereine

Jahresprogramm 2024

Eine Förderaktion des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung im Rahmen der E-Mobilitätsinitiative zur Förderung der Elektromobilität mit erneuerbarer Energie des BMK in Zusammenarbeit mit den Automobil- und Zweiradimporteuren



Wien, 2024

Einreichungen  
bis 31.03.2025  
möglich

- E-Pkw *Eingeschränkte Zielgruppe*
- E-Kleinbusse
- Leichte E-Nutzfahrzeuge
- Schwere E-Nutzfahrzeuge
- E-Busse
- E-Sonderfahrzeuge
- Umrüstungen
- E-Mopeds
- E-Motorräder
- E-Leichtfahrzeuge
- E-Ladeinfrastruktur etc.

## Aktionsprogramm klimaaktiv mobil

klimaaktiv  
mobil

### Leitfaden

Aktionsprogramm  
klimaaktiv mobil –  
Aktive Mobilität und  
Mobilitätsmanagement

Jahresprogramm 2024

Ein Programm des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung



Wien, März 2024

Einreichungen  
bis 28.02.2025  
möglich

- Umweltfreundliche Personenmobilität
- Umweltfreundliche Gütermobilität
- Bewusstseinsbildende Maßnahmen
- (E-)Fahrräder, (E-)Transporträder, (E-)Falträder
- Radabstellanlagen
- etc.

## Hinweis!

*Es ist nicht möglich Maßnahmen aus beiden Leitfäden gemeinsam einzureichen;  
für jeden Leitfaden ist eine separate Einreichung durchzuführen.*

## E-Mobilitäts-Förderungen für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

Fördergegenstand	Importeurs- ANTEIL	Förderung BUND*	Förderhöhe GESAMT
<b>Einreichung NACH Umsetzung</b>			
FCEV <sup>1)</sup> -/E-Pkw (M1, N1 ≤ 2t) (soziale Dienste, Fahrschulen, E-Carsharing, E-Taxi)	EUR 1 000	EUR 1 000	EUR 2 000
Leichtes E-Nutzfahrzeug (> 2t bis ≤ 2,5t)	EUR 2 000	EUR 4 000	EUR 6 000
Leichtes E-Nutzfahrzeug (> 2,5t)	EUR 2 000	EUR 8 000	EUR 10 000
E-Kleinbus (M1, > 2t bis ≤ 2,5t, ≥ 8 Personen)	EUR 2 000	EUR 4 000	EUR 6 000
E-Kleinbus (M1, > 2,5t, ≥ 8 Personen)	EUR 2 000	EUR 8 000	EUR 10 000
E-Kleinbus (M2)	EUR 2 000	EUR 18 000	EUR 20 000
<b>Einreichung VOR Umsetzung</b>			
FCEV <sup>1)</sup> -/E-Bus (M3, ≤ 39 Personen)	-	EUR 52 000	EUR 52 000
FCEV <sup>1)</sup> -/E-Bus (M3, > 39 bis ≤ 120 Personen)	-	EUR 78 000	EUR 78 000
FCEV <sup>1)</sup> -/E-Bus (M3, > 120 Personen)	-	EUR 130 000	EUR 130 000
Schweres FCEV <sup>1)</sup> /E-Nutzfahrzeug (N2)	EUR 2 000	EUR 22 000	EUR 24 000
Schweres FCEV <sup>1)</sup> /E-Nutzfahrzeug (N3)	EUR 7 000	EUR 65 000	EUR 72 000
Elektrisch betriebene Sonderfahrzeuge (lt. Liste förderfähiger Sonderfahrzeuge)	-	Förderberechnung im Einzelfall	
Umrüstung von M3, N2, N3 auf emissionsfreie Antriebe (BEV <sup>2)</sup> + FCEV <sup>1)</sup> )	-	Förderberechnung im Einzelfall	
<b>Einreichung VOR oder NACH Umsetzung möglich</b>			
E-Leichtfahrzeuge (L2e, L5e, L6e, L7e)	-	EUR 1 300	EUR 1 300
E-Moped (L1e)	EUR 350	EUR 600	EUR 950
E-Motorrad (L3e ≤ 11 kW)	EUR 500	EUR 1 200	EUR 1 700
E-Motorrad (L3e > 11 kW)	EUR 500	EUR 1 800	EUR 2 300
Ladeinfrastruktur (öffentlich zugänglich) (Förderung je nach Ladeleistung)	-	ab EUR 1 000 bis EUR 30 000**	
Ladeinfrastruktur (betrieblich) (Förderung je nach Ladeleistung)	-	ab EUR 500 bis EUR 15 000**	

\* Alle Pauschalen sind mit 30% der förderfähigen Kosten begrenzt!

\*\*Für Großunternehmen (bei Einreichung VOR Bestellung) sind die Pauschalen mit 20% der förderfähigen Kosten begrenzt!

1) FCEV=Fuel Cell Electric Vehicles (Elektrofahrzeug mit Wasserstoff-Brennstoffzellen)

2) BEV=Battery Electric Vehicle (Batteriebetriebenes Elektrofahrzeug)

Quelle: KPC GmbH  
(Programmabwicklung)  
Stand: 11.10.2024

**HERRY**  
Verkehrsanalyse - Beratung - Forschung

klimaaktivmobil.at  
bmk.gv.at



Leitfaden  
E-Mobilität für Betriebe,  
Gebietskörperschaften  
und Vereine

Jahresprogramm 2024

Eine Förderaktion des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung im Rahmen der E-Mobilitätsstrategie zur Förderung der Elektromobilität mit erneuerbarer Energie des BMD in Zusammenarbeit mit den Automobil- und Zweiradimporteuren



Wien, 2024

## Förderungen für Betriebe, Gebietskörperschaften und Vereine

Fördergegenstand	Importeurs- ANTEIL	Förderung BUND*	Förderhöhe GESAMT
<b>Einreichung VOR Umsetzung</b>			
Sharing-Modelle (zB (E-)Bike-Sharing, (E-)Car-Sharing)	-		
Mitfahrbörsen	-		
Umstellung Lkw auf Förderband	-		
Transportrationalisierung	-		
Verlagerungsmaßnahmen (Straße auf Schiene, Straße auf Schiff)	-		
Bedarfsorientierte Verkehrssysteme (zB Betriebsbus)	-		
Bewusstseinsbildende Maßnahmen (zB Informationsmaßnahmen)	-		
"normale" Fahrräder ohne E-Antrieb (mind. 5 Stück)	-		
<b>Einreichung VOR oder NACH Umsetzung möglich</b>			
E-Fahrräder / E-Scooter (mind. 5 Stück)	-	EUR 300	EUR 300
(E-)Transportrad	-	EUR 900	EUR 900
(E-)Faltrad	-	EUR 500	EUR 500
Radabstellplatz (für mind. 10 Fahrräder, überdacht)	-	EUR 400	EUR 400
Radabstellplatz (für mind. 10 Fahrräder, nicht überdacht)	-	EUR 200	EUR 200
E-Ladepunkt bei einem Radabstellplatz	-	EUR 100	EUR 100

\* Alle Pauschalen sind mit 30% der förderfähigen Kosten begrenzt!

\*\*Zuschläge (max. 10%): 5% für Maßnahmenkombination, 5% für bewusstseinsbildende Maßnahmen, 5% bei Betriebskooperation

\*\*\*Kosten, die mit dem Umwelteffekt der Maßnahme in Verbindung stehen (max. Förderung EUR 750 pro jährlich eingesparter t CO<sub>2</sub>)

Quelle: KPC GmbH  
(Programmabwicklung)

Stand: 11.10.2024



klimaaktiv  
mobil



Leitfaden  
Aktionsprogramm  
klimaaktiv mobil –  
Aktive Mobilität und  
Mobilitätsmanagement

Jahresprogramm 2024

Ein Programm des Klima- und Energiefonds  
der österreichischen Bundesregierung



Wien, März 2024

## Unsere Service- und Beratungsleistungen – für Sie bzw. Ihre Kunden und Kundinnen kostenfrei!

- Beratung zu geeigneten **betrieblichen Mobilitätsmaßnahmen** – vom JobRad bis zur Fuhrparkumstellung
- Aufzeigen von **Bundesförderungen**
- Übermittlung von **Informationen** und **Abstimmung** Ihrer Projektidee mit der Förderabwicklungsstelle
- Unterstützung bei der konkreten **Einreichung Ihres Förderantrages**
- Berechnung der **Umwelteffekte** (CO<sub>2</sub>-, NO<sub>x</sub>- Partikel- und Energie-Reduktion)
- Aufbereitung der Fördereinreichunterlagen z.B. **Erstellung des Mobilitätskonzeptes** etc.
- Information zu **Praxisbeispielen**
- Durchführung von **Informations- / Weiterbildungs-Angeboten** (z.B. Webinare, Schulungen)

### HERRY Consult:

- ✓ **40 Jahre** Erfahrung im **Allgemeinen**
- ✓ **25 Jahre** Erfahrung im **Bereich BMM**
- ✓ **25 Jahre** Erfahrung im Bereich „**Förderberatung**“
- ✓ **20 Jahre** Leitung klimaaktiv mobil „**MM für Betriebe**“

## klimaaktiv mobil Toolbox

... nützliche Werkzeugkoffer mit Tools und Informationen zur Umsetzung umweltfreundlicher Mobilitätsmaßnahmen:

- Aktive Mobilität
- Mobilitätsmanagement für Betriebe
- Mobilitätsmanagement für Bauträger
- E-Mobilität

Hier geht es zur Toolbox:

<https://www.klimaaktiv.at/mobilitaet/mobilitaetsmanagem/betriebe/toolbox.html>





# Kostenfreie Webinare im Rahmen von klimaaktiv mobil

**06. November 2024** (9.00-10.00 Uhr)

**Auf dem Weg zum klimaneutralen Güterverkehr in Österreich - Herausforderungen und Chancen bei der Verlagerung auf die Schiene HIER anmelden**

In diesem Webinar werden Strategien und Herausforderungen für den klimaneutralen Güterverkehr der Zukunft vorgestellt. Spezieller Schwerpunkt ist die Verlagerung auf die Schiene, sowie Vorteile und Fördermöglichkeiten für den Kombinierten Verkehr in Österreich.

**Organisation:** klimaaktiv mobil Beratungsprogramm "Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber" (HERRY Consult) in Kooperation mit der Abteilung Güterverkehr II/5 des BMK

**Unverbindliche Voranmeldung zu weiteren Webinaren hier**

**Nachlese vergangener Webinare hier** (unter dem Punkt „*klimaaktiv mobil Webinare 2024 (Rückblick)*“)



Bild: Klima- und Energiefonds

# WEBINAR

## E-Mobilität für Handwerksbetriebe

*Um Handwerksbetrieben den Um- und Einstieg in die Elektromobilität zu erleichtern, wurde im Rahmen eines Forschungsprojekts\* ein neuer Leitfaden erstellt. Die Autor:innen stellen diesen vor und stehen anschließend für Fragen zur Verfügung.*

### Wann?

06. November 2024  
10:30-11:30 Uhr

### Wer sollte teilnehmen?

Handwerksunternehmen, die N1-Nutzfahrzeuge (bis 3,5 t) betreiben und beim Umstieg auf E-Antrieb unterstützt werden möchten

**Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, sich wertvolles Wissen anzueignen und Ihr Unternehmen zukunftssicher zu machen!**

Melden Sie sich  
**>> HIER << an!**

### Kontakt

HERRY Consult  
Niklas Scheffer, Claudia Floh

Tel: 01 504 12 58 DW 27  
E-Mail: [office@herry.at](mailto:office@herry.at) Web: [www.herry.at](http://www.herry.at)

\* Das Forschungsprojekt „LeitEM“ wurde durch den Klima- und Energiefonds finanziert.

## Unsere Service- und Beratungsleistungen – kostenpflichtig!

### Durchführung von Mobilitätserhebungen / -befragungen für Mitarbeitende



# Mitarbeiter:innenmobilitätserhebungen



**HERRY**  
Verkehrsanalyse - Beratung - Forschung

Zwischengespeicherte Umfrage laden

Sprache: Deutsch - Deutsch

## Mobilitätserhebung Mitarbeiter:innen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, dass du dir die Zeit nimmst, um an der Befragung zum Thema Mitarbeiter:innen-Mobilität teilzunehmen!

Unser Ziel ist es, unser Unternehmen gemeinsam umweltbewusster und nachhaltiger zu gestalten. Ein Schritt in diese Richtung ist es, die aktuelle Verkehrsmittelnutzung am Arbeitsweg abzufragen, um gesundheitsförderliche, umweltentlastende & gemeinschaftsstärkende Maßnahmen ableiten zu können sowie um den CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks unseres Unternehmens berechnen und reduzieren zu können. Dafür bitten wir dich, dir etwas Zeit zu nehmen.

Die anonyme Beantwortung des gesamten Fragebogens wird ca. 5 bis 7 Minuten in Anspruch nehmen und wird in Zusammenarbeit mit HERRY Consult durchgeführt.

Datenschutz-/Verarbeitungshinweis:  
Die Untersuchung erfolgt unter Einhaltung des Datenschutzes. Die Ergebnisse werden ausschließlich in anonymisierter Form für Gruppen zusammengefasst dargestellt. Das wiederum bedeutet: Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person welche Angaben gemacht wurden. Es gibt demnach keine Weitergabe von Daten, die Personen erkennen lassen.

Vielen Dank für deine Beteiligung!

**HERRY**  
Verkehrsanalyse - Beratung - Forschung

**Welches Verkehrsmittel / Welche Verkehrsmittel benutzt du DERZEIT üblicherweise für den Weg zum Arbeitsort?**  
[Bitte ALLE benutzten Verkehrsmittel anklicken!]

- zu Fuß
- Treroller / Scooter / Elektro-Scooter
- Fahrrad
- Elektro-Fahrrad
- Moped / Motorrad
- Pkw (Benzin/Diesel) als Lenker:in
- Elektro-Auto als Lenker:in
- Pkw (Benzin/Diesel/Elektro) als Mitfahrer:in
- Bahn / Schnellbahn
- Linienbus (städtischer Bus / Regionalbus)
- U-Bahn / Straßenbahn
- Sonstiges Verkehrsmittel
- Derzeit im Homeoffice

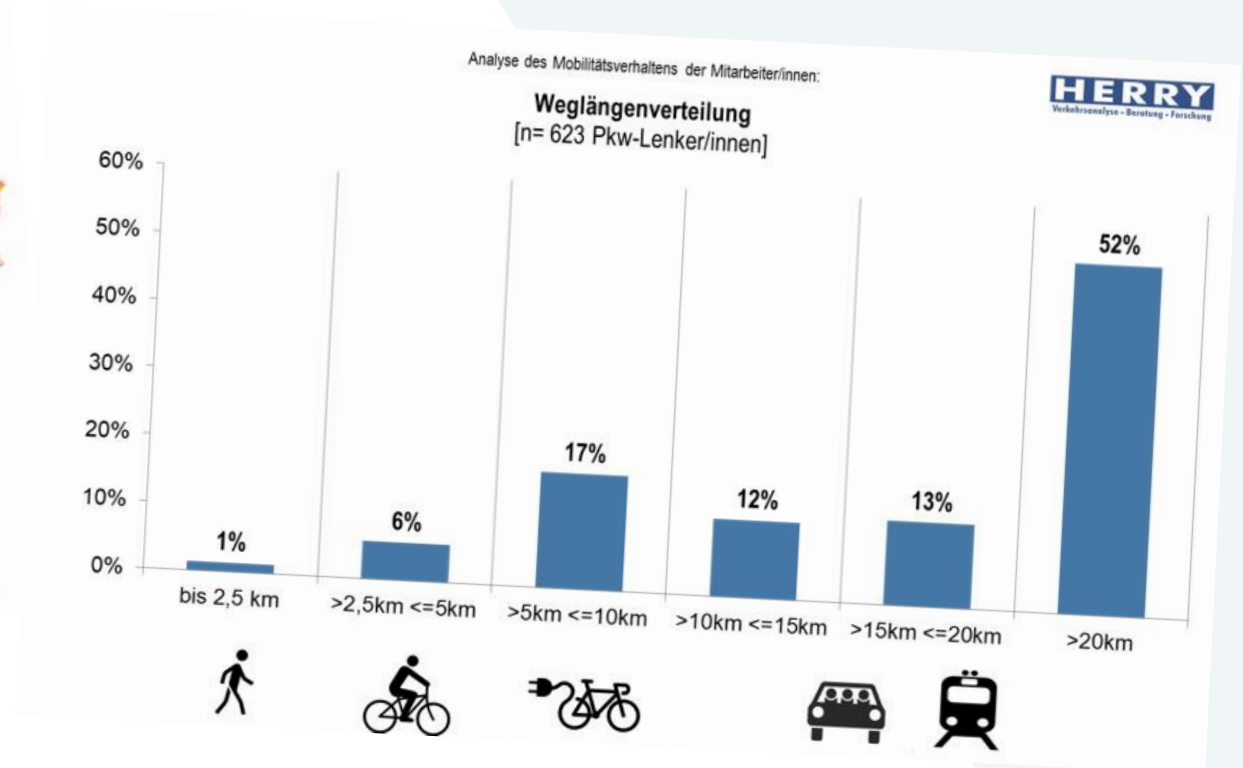
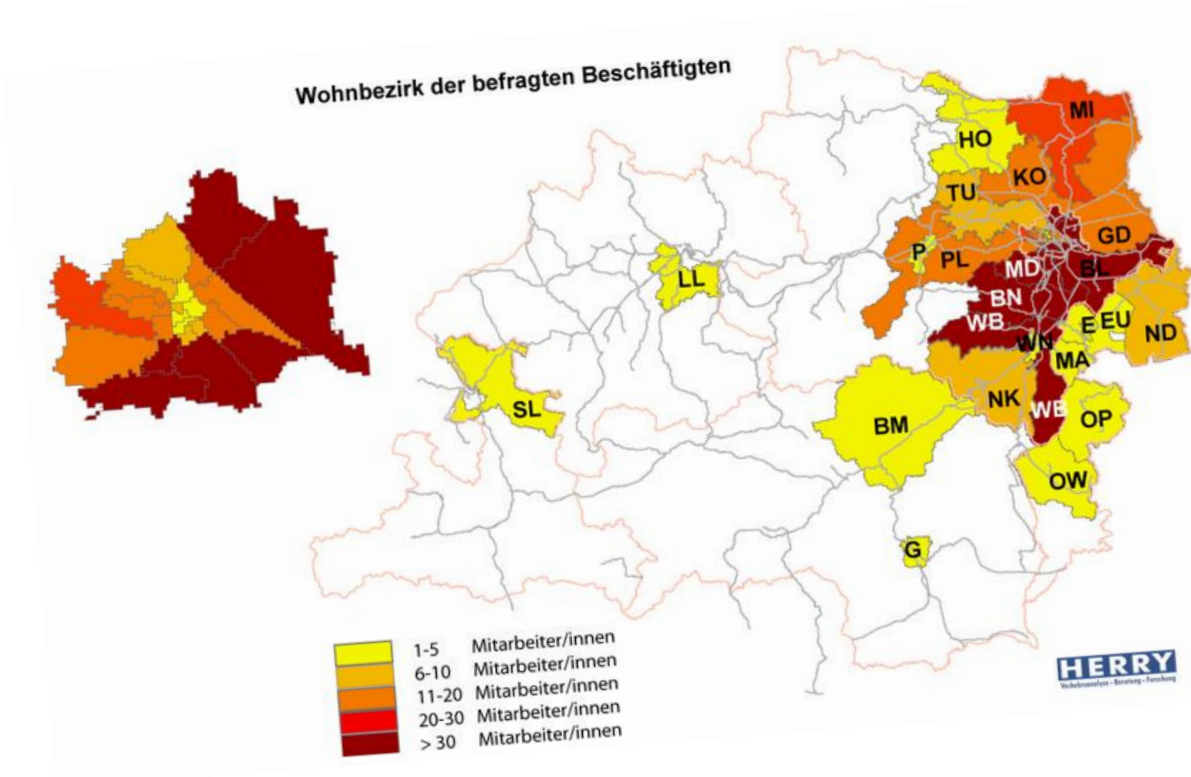
**Bist du im Jahr 2019, somit VOR Covid-19, mit dem gleichen Verkehrsmittel / den gleichen Verkehrsmitteln zur Arbeit gekommen?**

Ja  Nein

unwichtig	unwichtig	Keine Antwort
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Quelle: Pixabay

# Mitarbeiter:innenmobilitätserhebungen



# E-Mob-Train – Elektro-Mobilitäts-Kurs

Die berufsbegleitende Weiterbildung in Österreich zur Elektromobilität auf **E-Learning-Basis**



## Inhalte

- > 5 flexibel kombinierbare Module

## AbsolventInnen

- > werden klimaaktiv mobil Kompetenzpartner
- > erhalten ein **Zertifikat** der Universität für Weiterbildung Krets



## Teilnahmebedingungen

- > keine Vorkenntnisse / Vorbildung erforderlich
- > offen für Elektromobilitäts-Interessierte aus dem In- und Ausland
- > sowohl für Privatpersonen als auch für Unternehmen geeignet

## Kosten

<b>Kursgebühr</b> [umsatzsteuerbefreit]	<b>Standard-Tarif</b>	EUR 1.690
	<b>Early Bird-Tarif</b> (bis 24.12.2024)	EUR 1.290

## Termine

- > Zugang E-Learning-Plattform
- > Präsenztage und Exkursion zu Praxisbeispielen (optional)

Präsenztage <b>Krems an der Donau</b>	<b>Di, 20.05.2025 &amp; Mi, 21.05.2025</b>
--	--

Anmeldung & Infos unter [www.emobtrain.at](http://www.emobtrain.at)

**Kursstart**  
30.04.2025  
Anmeldung & Infos:  
[www.emobtrain.at](http://www.emobtrain.at)



## Kontakt

HERRY Consult GmbH

T +43 1 504 12 58 - 40

E [office@emobtrain.at](mailto:office@emobtrain.at)

W [www.emobtrain.at](http://www.emobtrain.at)



## **klimaaktiv mobil Webinar**

**EcoDriving – Programmvorstellung und ein Blick in die Praxis des Spritsparens**

**WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE FRAGEN!**

Wien, 23. Oktober 2024

## Kostenfreie Service- und Beratungsleistungen im Rahmen von klimaaktiv mobil

Wir von HERRY Consult freuen uns auf Ihre Anfrage!



Markus  
Schuster



Bettina  
Dornhofer-Pöllinger



Gilbert  
Gugg



Claudia  
Floh



Johanna  
Helm



Sebastian  
Kendl



Cornelia Vollmann  
(dzt. in Karenz)

klimaaktiv mobil Programmmanagement

„Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber“

**HERRY Consult GmbH**

Argentinerstraße 21, 1040 Wien

T +43 (1) 504 12 58 - 50

M [betriebe@klimaaktivmobil.at](mailto:betriebe@klimaaktivmobil.at)

W [klimaaktivmobil.at/betriebe](https://klimaaktivmobil.at/betriebe), [mobilitaetsmanagement.at](https://mobilitaetsmanagement.at) bzw. [herry.at](https://herry.at)